



Cares.Watch®

Cares.Watch bietet echte 24/7-Sicherheit für allein lebende Personen

Neuer Sitz-Liegesensor Sleepy ergänzt Cares.Watch.

Seit drei Jahren sind die Cares.Watch Notruf-Uhren der **CareIoT GmbH** am Markt und haben mit intelligenten Lösungen in unzähligen Notsituationen Hilfe organisiert, Leben gerettet und durch zeitnahe Alarmauslösung schwere Folgeschäden der in Not geratenen Personen verhindert.

Die automatische Notfallerkennung mittels Vergleich von aktuellen und früheren Aktivitätsdaten erlaubt Cares.Watch immer noch ein klares Alleinstellungsmerkmal am Markt. Das Komplettsystem in einer unauffälligen Armbanduhr, grenzenlos per Mobilfunk mit der Cloud verbunden, mit Freisprech-Funktion und GPS-Ortung besitzt klare Vorteile gegenüber den klassischen Hausnotruf-Systemen.

Einzig die automatische Erkennung von Notfällen zu den üblichen Ruhezeiten stellte noch eine Herausforderung dar. Ob eine allein lebende Person friedlich im Bett schläft oder hilflos vor dem Bett auf dem Boden liegt, lässt sich alleine mit der Auswertung von Bewegungen nicht korrekt ermitteln.

Die **CareIoT GmbH** hat nun eine innovative Lösung entwickelt und zum Patent angemeldet, die sich perfekt in das bestehende System integriert. Ein Sensor im Bett, Sofa oder Sessel erkennt, dass sich die Person an einem sicheren Ort befindet. Die Kombination aus Bewegungsdaten der Cares.Watch und dem Status des Sitz-/Liegesensors lässt eine nahezu lückenlose Erkennung von Notfällen zu, die bisher mit keinem anderen System außerhalb der Intensivmedizin erreicht wurde.

Es ergeben sich folgende Szenarien:

1	Cares.Watch erkennt Bewegungen und/oder Schritte	Kein Alarm
2	Sitz-/Liegesensor erkennt Sitzen oder Liegen an gewohntem Ort	Kein Alarm
3	Keine Bewegungen oder Schritte, kein Sitzen oder Liegen an gewohntem Ort	ALARM
4	Bett abends zu festgelegter Zeit nicht belegt	ALARM
5	Bett morgens zu festgelegter Zeit noch belegt	ALARM

Erfahrungsgemäß birgt gerade das nächtliche Aufstehen eine große Gefahrenquelle. Man ist unsicher auf den Beinen, das Licht ist schlecht, Telefon oder Notrufsender werden nicht mitgeführt. Diese gefährliche Konstellation zwingt leider immer wieder Senioren dazu, die Nacht hilflos auf dem kalten Fußboden zu verbringen.

Wird das Bett verlassen, kontrolliert der Cares.Watch-Server automatisch, ob die Notrufuhr Bewegungen registriert oder das Bett zeitnah wieder belegt wird. Ist beides nicht der Fall, wird eine Alarm-Meldung abgesetzt und Hilfe geholt.

Feste Zeite können programmiert werden, an denen das Bett abends belegt bzw. morgens nicht mehr belegt sein sollte. Entsprechende Alarme werden ausgelöst.

Fehlalarme, die bisher bei spontanen Ruhepausen tagsüber auftreten konnten, werden nun vermieden, weil die Nutzung des Ruhemöbels erkannt wird.

Herzstück des Systems ist ein kleine Mess- und Übertragungseinheit, die in das heimische Netzwerk eingebunden wird. Alternativ kann ein Mobilfunk-Router die Verbindung zur Cloud herstellen. Zwei Sensoren können angeschlossen werden, die entweder zwei Ruhemöbel einer Person koppeln oder zwei verschiedenen Notrufuhren zugewiesen werden können. Auch mehrere Systeme lassen sich koppeln und erkennen die Nutzung eines der verbundenen Ruhemöbel.

Der Sitz/Liegesensor Cares.Watch Sleepy ist als Ergänzung zu allen Cares.Watch-Modellen ab sofort verfügbar. Laufende Kosten fallen nicht an.



Bild 1: Zentraleinheit und Sensor



Bild 2: Der Sensor wird unkompliziert mit Klettbandern montiert.